

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 136.

Dienstag den 15. Juni.

1858.

Bekanntmachungen.

Das diesjährige Departements-Ersatz-Aushebungsgeschäft im hiesigen Stadtkreise wird am **10. und 12. Juli c. früh 8 Uhr** im Gasthause zum „**Prinz Carl**“ vor dem Leipziger Thore hier stattfinden.

Wir veranlassen deshalb alle diejenigen Militärpflichtigen, welche in den Jahren 1833, 1834 und 1835 im Inlande geboren oder gesetzlich domicilirt sind, die Vergünstigung zum einjährigen freiwilligen Militär-Dienst ausdrücklich erhalten haben, aber wegen zeitiger Untauglichkeit bis zum 23. Lebensjahre zurückgestellt oder von einem vaterländischen Truppentheile auf Grund nochmaliger ärztlicher Untersuchung zurückgewiesen wurden und sich gegenwärtig in Halle aufhalten, sowie diejenigen der Theologie besessenen Militärpflichtigen, welche das 25. Lebensjahr bereits überschritten, die Prüfung pro licentia concionandi aber nicht bestanden, resp. unter die Zahl der zum Predigen berechtigten Candidaten noch nicht aufgenommen sind, sich der Departements-Ersatz-Commission an den gedachten Tagen zur Entscheidung über ihr ferneres Militär-Verhältniß jedenfalls vorzustellen, auch, sofern sie in den hiesigen Aushebungslisten noch nicht geführt werden, sich am **25. oder 26. d. M.** unter Vorlegung ihrer Berechtigungsscheine und Zurückweisungs-Atteste in unserm Militär-Büreau auf dem Rathhause innerhalb der Büreau-Stunden zur Eintragung in die Listen zu melden. Diejenigen Theologie Studirenden, welche das 25. Lebensjahr noch nicht überschritten, haben bis dahin nach den höheren Bestimmungen an und für sich Ausstand und brauchen sich deshalb nicht zu melden.

Halle, den 10. Juni 1858.

Der Magistrat.

Nachdem das diesjährige Departements-Ersatz-Aushebungsgeschäft für den hiesigen Stadtkreis auf den **10. und 12. Juli c.** festgestellt worden ist und an diesen Tagen im Gasthause zum „**Prinz Carl**“ vor dem Leipziger Thore hier selbst abgehalten werden soll, fordern wir alle diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der letzten Kreis-Ersatz-Revision ihre Designation

zu einer der verschiedenen Waffen,
zur Armee-Reserve,
zur Ersatz-Reserve,
zum Train,

erhielten oder als

nur zum Garnisondienst brauchbar, oder
als ganz unbrauchbar

befunden wurden, hierdurch auf, sich an dem angegebenen Orte und zur bestimmten Zeit und Stunde der Königl. Departements-Ersatz-Commission zur Entscheidung über ihr Militärverhältniß vorzustellen.

Eine gleiche Aufforderung ergeht hiermit an alle diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der letzten Kreis-Revision abwesend waren, inzwischen aber früher zurückgekehrt sind, an diese zugleich mit der Weisung, sich zur vorigen Eintragung in die hiesigen Listen jedenfalls am **25. oder 26. d. M.** in unserm Militärbüreau auf hiesigem Rathhause zu melden, da nur die in den hiesigen Listen eingetragenen Individuen zur Vorstellung im Aushebungstermine zugelassen werden können, spätere Anmeldungen im Termine selbst aber unmöglichlich zurückgewiesen werden müssen.

Halle, den 10. Juni 1858.

Der Magistrat.

Auf Grund der ortstatutarischen Bestimmungen vom 12. April 1856 werden alle in den hiesigen Brauereien beschäftigte Arbeiter, soweit sie nicht als gelernte Brauergesellen der Gesellen-Kasse für Bäcker, Müller und Brauer beizutreten verpflichtet sind, zu der unter dem Vorstz des Herrn Kauf-



mann **Teuscher** bestehenden allgemeinen Fabrikarbeiter-Kasse gewiesen. Die Herren Brauereibesitzer haben daher ihre Arbeiter bis zum 15. d. M. bei dem Herrn **Teuscher** anzumelden und für Berücksichtigung der statutenmäßigen Beiträge zu sorgen.

Halle, den 9. Juni 1858.

Der Magistrat.

Die diesjährige Grasnutzung in den Pulverweiden soll in den bisherigen Abtheilungen

Freitag den 18. Juni 2 Uhr

an Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden; ferner die diesjährige Grasnutzung auf der großen Rathswiese

Sonabend den 19. Juni 2 Uhr

gleichfalls an Ort und Stelle.

Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 12. Juni 1858.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Grubenbesitzer **Hanke** beabsichtigt auf seinem in der Schimmelgasse Nr. 6 hieselbst gelegenen Grundstücke eine Eisengießerei nebst Werkstatt zu erbauen und demnächst in Betrieb zu setzen.

In Gemäßheit des §. 29 der allgemeinen Gewerbe-Ordnung wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen die Anlage binnen 4 Wochen präclusivischer Frist schriftlich hier anzubringen und zu begründen.

Halle, den 10. Juni 1858.

Der Königliche Polizei-Director
von Bosse.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. Erste Abtheilung.

Das im Hypothekenbuche von Halle, Bd. 52 sub Nr. 1878 eingetragene, dem Commissionair **Friedrich Carl Kleist** hieselbst gehörige Grundstück:

„Ein in den Weingärten belegenes Haus, Hof und Garten“

nach der, nebst Hypotheken-Schein und Bedingungen, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13, —) einzusehenden Taxe, abgeschätzt auf

2772 *Rh.* 15 *Sgr.* — 3,

soll am

2. September 1858 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichts-Rath **Freund** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realsforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

A u c t i o n.

Mittwoch den 16. Juni d. J. Vormit. 10 Uhr

sollen auf der **Kaiser'schen Thonschlemmerei** bei Trotha verschiedene Mobilien, als: 1 Mahagony-Spiegel-Servante, 1 Mahagony-Sopha, 1 dergl. Schreibisch, 1 dergl. Klappisch, 1 dergl. Schreibsecretair, 1 dergl. Kommode und 6 Rohrflüßle, 1 Kleiderschrank, 1 Kochmaschine, 1 einfache Jagdflinte, 1 große Badewanne von Zink, mehrere Porzellan-Modell-Formen und verschiedene Mobilien, sowie 12 Bände Realencyclopädie, 2 Bände **Rose's** Chemie und verschiedene andere Bücher gerichtlich meistbietend verkauft werden, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Halle a/S., am 4. Juni 1858.

Cigarren-Auction.

Mittwoch den 16. d. M. Vormit. 9 Uhr und Nachmit. 2 Uhr u. folg. Tage um dieselbe Zeit versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18

80 Mille verschiedene Sorten abgelagerte Cigarren in beliebigen Posten.

Brandt, Auct. & Commiss. u. ger. Tax.

A u c t i o n.

Freitag den 18. Juni Nachm. 2 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 Kleider-, Wäsch- u. Bücherschränke, 1 Spiegelservante, 1 hohen Lehnstuhl mit Stellung, Sopha's, Tische, Bettstellen, Federbetten, Frauen-Kleidungsstücke u. Wäsche, Getreidesäcke, einige Sattel, Pferdeneze, Mantelsäcke, Reisefloffer, 1 Glashür, 1 Bogen- u. v. a. gut gehaltene Fenster, 1 Hobelbank mit einem guten vollständigen Handwerkszeug für Holzarbeiter u. s. w.

Soppe, Auct. & Commiss. u. ger. Taxator.

Haus Verkauf.

Das Haus Strohhöpfische Nr. 25, bestehend aus einem geräumigen Wohngebäude, einem großen Torfplage nebst Schuppen, Stallung zc., steht aus freier Hand zu verkaufen. Auch wird dasselbe im Ganzen zu vermietthen hiermit angeboten. Näheres zu erfahren bei dem Eigenthümer, obere Steinstr. 45.

Giftfreies sicher tödtendes Fliegenwasser,
a *Fl.* 1 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*

G. Leidenfrost, große Ulrichsstraße Nr. 11.

Wir sehen uns veranlaßt, das Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß es nicht erlaubt ist, die Franckeschen Stiftungen als Durchgang von der Lehmbreite nach Glaucha und umgekehrt zu benutzen.
Halle, den 4. Juni 1858.

Das Directorium der Franckeschen Stiftungen.
Kramer.

Alle gute Sorten Speisekartoffeln, sowie auch noch Zwiebelkartoffeln sind wieder angekommen
Marienbibliothek im Keller bei **Feideck**.

Täglich frische **Broihansbafen**, à Quart
2 *Sgr.*, im **Bürgergarten**.

Astrachan Schoten-Erbfen empfiehlt
Carl Brodtkorb.

Leipziger Straße Nr. 6 werden 6 *U.* gut ausgebackenes Brod, weiß und fest, für 4 *Sgr.* verkauft.

Dienstag und Mittwoch Broihan in der Branezerei von

Hermann Rauchfuß,
große Brauhausgasse.

Drei Ziegenlämmer verkauft Luckengasse Nr. 12.

Ein guter Zughund ist zu verkaufen Trödel
Nr. 19. **H. S. E.**

40 Pfannenblechplatten verkauft Brunoswarte Nr. 15.
Kommoden, Küchenschränke verkauft Grasweg Nr. 3.



80 Stück



große und kleine Landschweine stehen im Gasthof „zum goldenen Pflug“ von heute ab zum Verkauf.

Ein Schwein, 8 Monat alt, ist zu verkaufen
Leipziger Straße Nr. 5.

Eine noch in gutem Zustande befindliche Drehbank wird zu kaufen gesucht Bauhof Nr. 3.

Packfisten in allen Größen kaufen stets
Heime & Bieler,
Comptoir: Frankensstraße Nr. 1.

Meinen neu verdeckten, zweckmäßig eingerichteten Gesellschaftswagen zu 12—14 Personen empfehle ich einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.
F. Strube, Brüderstraße.

Einem geehrten Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete seine Etablierung als **Zimmermeister** am hiesigen Orte ganz ergebenst anzuzeigen, und bittet derselbe, ihn mit geeigneten Aufträgen geneigtest zu beehren.

Halle, im Juni 1858.

H. Wiede, Schloßberg Nr. 2.

Etablissement.

Einem in- und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich hier selbst als Buchbinder und Galanteriearbeiter etablirt habe, und bitte bei vorkommenden Fällen um geneigten Zuspruch bei schneller und reeller Bedienung.

J. F. Ugitt, Rannische Straße Nr. 10.

Eine noch in gutem Stande befindliche vollständige Marquise von circa 9 Fuß Breite wird gesucht
gr. Steinstraße Nr. 53.

Ein Bursche von 16 bis 18 Jahren, womöglich vom Lande, wird zur häuslichen und beständigen Arbeit gesucht
Grasweg Nr. 24.

Ein fleißiger und zuverlässiger Arbeiter in den 20er Jahren wird zum 1. Juli gesucht von
H. N. Kegel.

Ein zuverlässiges Kindermädchen in gesetztem Alter, welche empfehlende Zeugnisse beibringen kann, wird zum 1. Juli bei gutem Lohne zu miethen gesucht. Näheres Leipziger Straße 106.

Gesuch. Ein ordentliches Mädchen für die Küche, das mit Kindern umzugehen versteht, findet zum 1. Juli a. c. ein Unterkommen
Rathhausgasse Nr. 12 parterre.

Eine geübte Handschuhnäherin findet als Ladenmädchen dauernde Stellung gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Juli zu miethen gesucht
Brunoswarte Nr. 13.

1 Mädchen für d. ganzen Tag gesucht kl. Steinstr. 9.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst
alter Markt Nr. 33.

Eine stille Familie mit 3 Kindern sucht ein Logis, zu Johannis zu beziehen, im Preise von 18 bis 26 *Rth.*, bei pünktlicher Miethszahlung. Nähere Auskunft ertheilt

Föllner, Schmeerstraße Nr. 14.

Ein Laden nebst Ladenstube mit Wohnung wird von zwei einzelnen Leuten und pünktlichen Mietzahlern an freundlicher Lage zum 1. October d. J. zu beziehen gesucht. Durch wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

Es sucht eine kleine Familie Stube und Kammer für 20 *Rth.* zum 1. Juli. Adressen bittet man gefälligst abzugeben Trödel Nr. 15, 3 Tr. links.

Ein Laden mit Wohnung oder Wohnung allein vermietet große Klausstraße Nr. 38.

Eine perfecte Köchin findet vom 1. Juli ab auf einem herrschaftlichen Gute Condition. Näheres bei

C. Niedel, gr. Steinstraße Nr. 73.

Große Klausstraße im Hause des Conditor **Schmidt** ist ein Laden mit **Gas-Einrichtung** für jährlich 50 *R.* zu vermietben und sofort zu beziehen. Specielle Auskunft ertheilt der Kaufmann **Louis Schale** hier.

Zu vermietben

das Unterhaus, gr. Steinstraße Nr. 45, aus einem Ladenlocal und Wohnungs-Räumlichkeiten bestehend. Bescheid im Hause selbst.

Eine Stube, zwei Kammern nebst Zubehör ist zu vermietben gr. Brauhausgasse Nr. 15.

Offene Schlafstelle Rathhausgasse Nr. 11.

Schlafstellen mit Beköstigung Rannische Str. 23.

In mein Local ist das Mitbringen der Hunde nicht mehr gestattet.

Paradies. Winkelmann.

Paradies.

Heute, Dienstag den 15. Juni.

Concert.

Anfang 7 Uhr. **C. John**, Stadtmusikdirector.

Nach der Habeninsel

empfehlen wir unsere **Gondeln** zu geehrten Aufträgen. **Gebr. Glizich**, Weingärten 14.

Ein hellgelber Canarienhahn entflohen. Gegen Belohnung abzugeben gr. Ulrichsstraße Nr. 35.

Ein Portemonnaie mit Inhalt ist gefunden worden. Der Strafanstalts-Jnspector **Finsterwalder**.

Es ist am Sonnabend Abend auf der Halloren-Badestelle ein Stubenschlüssel verloren worden. Der Finder wird ersucht, ihn daselbst gegen Belohnung abzugeben. **Die Schwimmmeister.**

Am Sonnabend, Abends zwischen 7 bis 8 Uhr, ist in dem Rollhause der Mad. **Gygas** ein Päckchen Wäsche, 7 Herrenhemden enthaltend, liegen geblieben. Diejenige Person, die sie wohl nur aus Versehen mit ihrer Wäsche mit fortgenommen hat, ist von Personen erkannt, und wird hiermit aufgefordert, die Hemden sofort an Mad. **Gygas** abzuliefern. Wo nicht, so wird gerichtliche Anzeige gemacht werden.

Tivoli-Theater zur Weintraube.

Dienstag den 15. Juni:

Der letzte Trumpf, Lustspiel in 1 Akt.
Hierauf: **Das Portrait der Geliebten**,
Lustspiel in 3 Akten.

Mittwoch den 16. Juni:

Der Liebestrank, oder: **Die Kunst geliebt zu werden**, komische Oper in 1 Akt von Ferd. Gumbert. Vorher:
Fröhlich, komische Oper in 2 Akten.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse wurde mir heute Nacht 3 Uhr meine unvergeßliche Tochter **Johanne** nach hartem Kampfe durch den Tod entrisßen. Zugleich herzlichsten Dank für die vielen Liebesgaben während ihrer langwierigen Krankheit. Es bittet um stille Theilnahme die trauernde Hinterbliebene, verm. **Würzburg.** Halle, am 13. Juni 1858.

Wir sagen unsern herzlichsten Dank den Mannern, welche unser Kind am 13. d. M. zur Ruhe getragen haben, und allen denen, die den Sarg reichlich mit Blumen geschmückt haben.

Die tiefbetrübten Eltern **Löffler** und Frau.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 12 Juni 1858.

Weizen 2 Ehlr.	—	Sgr.	—	Pf.	bis 2 Ehlr.	8 Sgr.	9 Pf.
Roggen 1	15	—	—	1	17	6	—
Berke 1	5	—	—	1	10	—	—
Hafer 1	5	—	—	1	10	—	—

Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 13. Juni		Den 14. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	23 Grad.	21 Grad.	14 Grad.
Wasser	20	20½	20